©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

Kieler Notizen zur Pflanzenkunde (Kiel. Not. Pflanzenkd.) **36 (2)**: 95–103, Kiel 2009

Funde seltener, gefährdeter, neuer und wenig beachteter Gefäßpflanzen in Schleswig-Holstein V

− Katrin Romahn (Zusammenstellung) −

mit Fundbeiträgen von:
Heinke Arnold, Rainer Bocherding, Christa Bosch, Klaus Dierßen, Christian Dolnik, Hauke Drews, Katrin Fabricius, Regine Haase-Ziesemer, Peter Lorenz Hartwigsen, Werner Jansen, Wilfried Kempe, Jan Jacob Kieckbusch, Henner Kinder, Gerd-Uwe Kresken, Maria Labischinski, Silke Lütt, Christof Martin, Hans-Jürgen Meints, Hans-Ulrich Piontkowski, Gerd Rennekamp, Katrin Romahn, Roland Rosseel, Horst Thies, Irene Timmermann-Trosiener, Cordelia Triebstein, Renate Vanselow, Dieter Wiedemann sowie der Botanischen AG Flensburg und der Botanischen AG des Heimatverbandes Kreis Steinburg

Kurzfassung

Eine Auswahl von Meldungen seltener, gefährdeter und neu nachgewiesener Gefäßpflanzen aus Schleswig-Holstein wird vorgestellt, die im Jahre 2008 an die Stelle für Datenarchivierung der AG Geobotanik gemeldet worden sind. Darunter sind Erstnachweise von *Anthemis austriaca* und *Bromus commutatus* ssp. *decipiens*, sowie ein Wiederfund einer in Schleswig-Holstein als ausgestorben geltenden Sippe (*Gypsophila muralis*).

Abstract: Records of rare, threatened, new and overlooked vascular plants from Schleswig-Holstein

Some records of rare, threatened, and other remarkable vascular plants from Schleswig-Holstein (Northern Germany) are presented which have been reported to the data collecting scheme of the Geobotany working group of Schleswig-Holstein and Hamburg. Among these are first finds for Schleswig-Holstein (*Anthemis austriaca, Bromus commutatus* ssp. *decipiens*) and re-discovered species (*Gypsophila muralis*).

1 Aufbau der Eintragungen und verwendete Abkürzungen

Die Fundangaben zu den einzelnen Arten werden mit Angabe des Quadranten der Topographischen Karte TK 25, des Kreises (Autokennzeichen), des genauen Fundortes, des Standortes, der Häufigkeit, des Datums und Finders angegeben. Die Nomenklatur der Sippen folgt WIßKIRCHEN & HAEUPLER (1998). Hinter dem Sippennamen ist die Einstufung in der aktuellen Roten Liste von Schleswig-Holstein (MIERWALD & ROMAHN 2006) angegeben, wobei die Symbole folgende Bedeutung haben:

0	ausgestorben oder verschollen
1	vom Aussterben bedroht
2	stark gefährdet
3	gefährdet
G	Gefährdung anzunehmen
R	extrem selten
V	zurückgehend, Art der Vorwarnliste
D	Datengrundlage ungenügend
neu	Neunachweis gegenüber MIERWALD & ROMAHN(2006)
U	unbeständig
U-E	Voraussichtlich in Einbürgerung begriffene Sippe
*	derzeit nicht gefährdete Art

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

Abkürzungen der Findernamen:

BotIZ	Bot. AG des Heimatverbandes Krs. Steinburg
CB	Christa Bosch
CD	Christian Dolnik
CM	Christof Martin, Schinkel
CT	Cordelia Triebstein
DW	Dieter Wiedemann
GK	Gerd-Uwe Kresken
GR	Gerd Rennekamp
HA	Heinke Arnold
HD	Hauke Drews
HK	Henner Kinder
HP	Hans-Ulrich Piontkowski
HM	Hans-Jürgen Meints
HT	Horst Thies
ITT	Irene Timmermann-Trosiener
JJK	Jan Jacob Kieckbusch
KW AG	Kartierwochenende der AG Geobotanik Albersdorf 2006
KD	Klaus Dierßen
KF	Katrin Fabricius
KR	Katrin Romahn
ML	Maria Labischinski
PLH	Peter Lorenz Hartwigsen
RB	Rainer Bocherding
RHZ	Regine Haase-Ziesemer
RR	Roland Rosseel
RV	Renate Vanselow
SLü	Silke Lütt
WJ	Werner Jansen
WK	Wilfried Kempe

Sonstige Abkürzungen

Ex.	Exemplar(e)

Zitierhinweis: Bitte die Einzelmeldungen unter Angabe des/der Melders/der Melderin zitieren, zum Beispiel:

„ein Fund von *Anthemis austriaca* von H. Thies 2008 bei Mönkhagen“ (THIES in ROMAHN 2009).

2 Neu für Schleswig-Holstein

***Anthemis austriaca* Jaqu.** **Neu: U**

2029/3 SE: Mönkhagen, Autobahnbaustelle ruderale Fläche, 1 Ex., 10.10.2008, HT

***Bromus commutatus* ssp. *decipiens* (Bomble & H. Scholz) H. Scholz** **Neu: vermutl. U-E**

Im Sommer 2008 waren uns einige Meldungen von auffälligen, groß gewachsenen *Bromus*-Pflanzen aus Getreidefeldern samt Material zur Prüfung zugesandt worden. Freundlicherweise bestimmte Hildemar Scholz (Berlin-Dahlem) eine Reihe von Herbarbelegen aus dem Raum Süderdithmarschen (leg. HM, WJ, HA), Segeberg (leg. HT) und dem Kreis Plön (leg. RV) als die von ihm neu beschriebene Ackersippe *Bromus commutatus* ssp. *decipiens* (SCHOLZ 2003), welche in der Ausprägung zwischen *B. commutatus* ssp. *commutatus* und *B. secalinus* vermittelt. Weitere Nachweise gelangen ITT im Oldenburger Raum sowie GK und CD im Kreis Herzogtum Lauenburg. Bisher wurde die neue Sippe also nur in den Naturräumen Marsch und Östliches Hügelland nachgewiesen. Sie ist *B. secalinus* ausgesprochen ähnlich; die beiden Sippen kommen gelegentlich nebeneinander in Getreidefeldern vor (z. B. westlich Meldorf, det. Scholz, im Raum Oldenburg, ITT). Es gibt Hinweise darauf dass *B. commutatus* ssp. *decipiens* sich gegenwärtig ausbreitet. Wie *Bromus secalinus* ist sie ein Anökophyt ("Heimatlose"), also eine Sippe, die sich erst auf Ackerstandorten herausgebildet hat. Die in einem solchen Falle oft unvermeidlichen Abgrenzungs- und Bestimmungsschwierigkeiten sollten nicht als Ärgernis, sondern als Hinweis darauf verstanden werden, dass die Evolution dieser Sippen im vollen Gange ist!

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at



Abb. 1: Reife Ährchen von *Bromus commutatus* ssp *decipiens* (Foto: I. Timmermann-Trosiener).

Schlüssel zur Bestimmung der Sippen aus SCHOLZ (2003), Kurzfassung:
Bromus commutatus Schrad.
Blattscheiden steif abstehend behaart. Ährchen (eiförmig bis) länglich-lanzettlich. Deckspelzenränder + winklig. Vorspelze kürzer als Deckspelze. Reife Karyopsen flach oder im Querschnitt sichelförmig.

- subsp. *commutatus*
  Deckspelzen 8-11 mm lang, zur Fruchtzeit sich gegenseitig flächig deckend. Reife Karyopsen bis 0,4 mm dick, Ährchenachse zur Fruchtzeit leicht zerbrechlich.- Grünlandsippe.

- subsp. *decipiens* (Bomble & H. Scholz) H. Scholz
  Deckspelzen 7,5-9,5 mm lang, zur Fruchtzeit ihre Ränder etwas eingekrümmt. Reife Karyopsen (0,2-) 0,4-0,6 mm dick. Ährchenachse zur Fruchtzeit +/- zögernd zerbrechlich.- Ackersippe.

Bromus secalinus L.
Blattscheiden kahl, seltener steif abstehend, behaart. Ährchen eiförmig bis länglich eiförmig. Deckspelzenränder nicht deutlich winkelig. Vorspelze so lang wie die 6-9 mm lange Deckspelze. Reife Karyopsen niemals flach, im Querschnitt U- oder V-förmig, dicker als 0,4 mm. Ährchenachse zur Fruchtzeit zäh.- Ackersippe

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

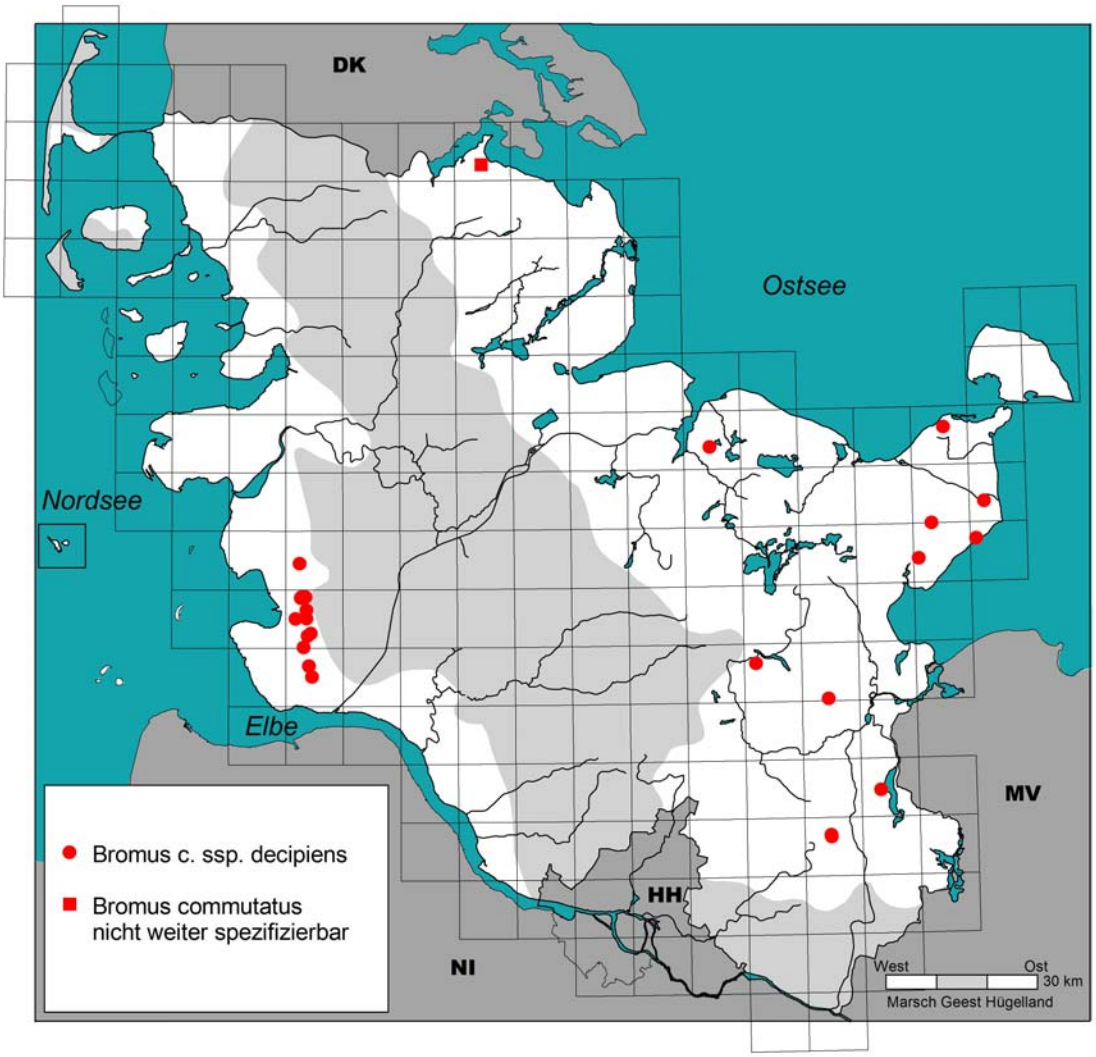


Abb. 2: Bisherige Nachweise von *Bromus commutatus* ssp. *decipiens* in Schleswig-Holstein.

Verschollen (geglaubt) und wiedergefunden

***Gypsophila muralis* L.** **Neu: RL SH 1**

Diese Art, die bei uns die Nordwestgrenze ihrer Verbreitung erreicht, wurde schon von RAABE (1987) in Schleswig-Holstein als „ausgestorben" eingestuft. 2008 wurden von SLü einige Pflanzen auf dem Biohof Schoolbek bei Kosel gefunden. Hier findet seit 1989 biologischer Landbau mit Minimalbodenbearbeitung statt, weshalb sich auf vielen Schlägen eine vielfältige Ackerwildkrautflora erhalten hat (vgl. Zusammenstellung in ROMAHN 2007). Einige Schläge wurden daher als Flächen für das Projekt „100 Äcker für die Vielfalt" ausgewählt. Frühere Funde des Mauer-Gipskrautes sind aus diesem Bereich (Kosel, Schnaaper Sander) nicht bekannt (vgl. RAABE 1987, CHRISTIANSEN 1953). Denkbar ist daher eine Einschleppung mit Pflanzgut, Hühnerfutter etc.

1524/1 RD: Kosel, Biohof Schoolbek, Schweineacker, eine der Projektflächen von „100 Äcker für die Vielfalt", bis 5 Ex., 15.07.2008, SLü

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

Weitere Funde

***Baldellia ranunculoides* (L.) Parl.** **RL SH 1**

1432/4 OH: Fehmarn Nördlicher Binnensee nördlich Wenkendorf, in Folge der Anlage flacher Amphibiengewässer durch die Stiftung Naturschutz offenbar aus der Samenbank regeneriert. 3 Ex., Bestand möglicherweise durch extensive Beweidung der Ufer längerfristig gesichert. 2008, HD

***Betonica officinalis* L.** **RL SH 1**

1532/4 OH: Wulfener Hals Fehmarn, Wulfener Berg, bis 25 Ex., 16.08.2006, RHZ

***Blechnum spicant* (L.) Roth** **RL SH 3**

1123/3 FL: Glücksburg Ostsee, Forst Wille Steilufer oberer Hang, 19 Ex. in 3 Komplexen, bereits bei Kranz (1962) erwähnt, 14.06.2008, KW AG 2008

1923/4 IZ: Silzen Schierenwald, an Parzelle 390, bis 5 Ex., 12.12.2008, ML

2023/1 IZ: Edendorf Itzehoe, Quellhangbereich nö Twiedtberg, bis 100 Ex., 09.06.2008, ML, und Weg zwischen altem Bahndamm und Stormsteich, 1 Ex., 02.04.2008, ML

IZ: Itzehoe Klosterholz, nördlicher Waldrand, Grabenrand, bis 50 Ex., 09.01.2008, ML

IZ: Hohenaspe, Knickfuß an Graben ca. 60 m südl. Mühlenbach, bis 50 Ex. auf ca. 10 m Länge, 28.05.2008, CT

2024/1 IZ: Kellinghusen Standortübungsplatz, Wald „Koppel“ südl. Teil nahe Hügelgräbern, 1 Ex., 09.02.2008, ML



Abb. 3: *Baldellia ranunculoides* am Nördlichen Binnensee auf Fehmarn (Foto: H. Drews).

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

***Blysmus compressus* (L.) Link** **RL SH 2**

1424/2 SL: Brodersby, am Gunnebyer Noor, Nordwestteil, über 100 Ex., quelliger Salzrasen, 01.06.2008, JJK, GK

SL: Goltoft, Hestoft Schleiufer, quelliges Feuchtgrünland, bis 25 Ex., 03.07.2008, JJK

***Blysmus rufus* (Huds.) Link** **RL SH 1**

1423/4 SL: Reesholm, beweidetes Salzgrünland, bis 1000 Ex., 21.05.2008, JJK

1424/2 SL: Gunnebyer Noor, beweidetes Ufer von Böckenis, bis 100 Ex., 24.04.2008, JJK

und Gunnebyer Noor Nordwestteil, Salzrasen nördlich Hesselmühle, über 100 Ex., GK, DW, KR

***Bunias orientalis* L.** **RL SH ***

2030/4 OH: Bad Schwartau, Roter Hahn, Straßen-Nordseite, 1 Ex., 30.05.2008, GK

***Calystegia sepium* ssp. *baltica* Rothm.** **RL SH ***

1424/2 SL: Brodersby, Nordwestseite Büstorfer Noor, bis 5 Ex., 21.06.2008, GK

***Campanula latifolia* L.** **RL SH 3**

1412/1 SL: Geltoft, Forst Broholm, Hang an der Au, bis 5 Ex., 03.07.2008, JJK

***Campanula patula* L.** **RL SH 2**

2229/3 RZ: Krummesse, Süd-Nord-Feldweg nordöstlich Klinkrade, Westseite, bis 5 Ex., 18.06.2008, GK

***Campanula rapunculus* L.** **RL SH 1**

2529/1 RZ: Büchen, Straße von Witzeetze nach Franzhagen, Nordseite, bis 5 Ex., Südseite an mehreren Stellen, bis 25 Ex., 03.08.2008, GK

***Cardaria draba* (L.) Desv.** **RL SH 3**

1326/1 RD: Weidefelder Strand südlich Olpenitz Böschung/Zaun, über 100 Ex., 15.07.2008, JJK

***Centaurea pseudophrygia* C. A. Meyer ex. Rup.** **RL SH 1**

1423/2 SL: Süderfahrenstedt, auf dem Weg zur Badestelle an Hangwiese, bis 25 Ex., 03.07.2008, JJK

***Centaurea scabiosa* L.** **RL SH 2**

1930/3 OH: Scharbeutz, Bahnböschung nördl. Pansdorf, Strecke Kiel-Lübeck, ca. 50 Ex., 21.06.2008, WK

***Centaurium littorale* (Turner) Gilm.** **RL SH 3**

1326/1 RD: Weidefelder Strand südlich Olpenitz Dünen, großer Bestand mit vielen weiß blühenden Pflanzen, über 100 Ex., 15.07.2008, JJK.

***Centaurium pulchellum* (Sw.) Druce** **RL SH 3**

1215/2 NF: Nördlich Hörnum, Pfad am Rande der Salzwiese nahe Fahrradweg, wenige, 16.08.2008, AG Geobot Exk. mit R. Borcherding, GK

1617/4 NF: St. Peter.Ording, feuchte Trampelpfade vor „Bad“, ca. 50 Ex., 08/2008, JJK, KR

***Cuscuta campestris* Yuncker** **RL SH U-E**

2628/2 RZ: Sandkrug, östlich des alten Fähranlegers, 1 Ex., 25.09.2007, GK.

Cuscuta epithymum* (L.) L. ssp. *epithymum **RL SH 1**

1922/3 IZ: Vaale; Heide zwischen Vaale und Blocksberg, 1 Ex., Mitt. Lange-Friedrichs, 31.07.2008, BotIZ, CT

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

***Cuscuta lupuliformis* Krock.** **RL SH 1**

2628/2 RZ: Sandkrug, alter Fähranleger, 2007 Westseite an der Spitze, und 13.07.2008 an der Wegabsperrung 5 große „Nester“, GK.

In der Nähe des alten Fähranlegers Sandkrug kommen drei *Cuscuta*-Arten vor: *C. campestris*, *C. europaea* und *C. lupuliformis*!

***Drosera intermedia* Hayne** **RL SH 1**

1119/2 NF: Süderlügumer Süderheide, frische Plaggfläche, über 100 Ex., 17.08.2008, KR

1220/2 SL: Schafflunder Moor, bis 100 Ex., 18.11.2008, PLH

1723/1 RD: Wittenmoor, nordöstl., kleines Moorstück „Dachsenberg“, bis 100 Ex., HP

2124/2 SE: Mönkloh Waldmoor, ca. 50 Ex., 13.08.2008, HT

2324/1 PI: Holmer Sandberge Ostteil, bis 100 Ex., 18.09.2008, PLH, RR

***Dryopteris cristata* (L.) A. Gray** **RL SH 2**

1623/2 RD: Owschlag, austrocknendes Moor südwestlich Solterbek, bis 25 Ex., 08.10.2008, HP

***Dryopteris* × *uliginosa* (A. Br.) Druce** **RL SH ***

1219/4 NF: Enge, Kleingewässer südlich Forst Ranzauhöhe, wenig, 06.07.2008, KR

1622/4 RD: Hohn, Königsmoor, 1 Ex., 08.08.2008, GK, KR

***Eleocharis acicularis* (L.) Roem. & Schult** **RL SH 2**

1526/3 RD: Felm, junger Tümpel der Stiftung Naturschutz an Waldrand Stodthagen, über 100 Ex., 26.06.2008, JJK, KR

***Eleocharis quinqueflora* (F. X. Hartmann) O. Schwarz** **RL SH 1**

1215/2 NF: Hörnum, Möskental nördlich Hörnum, östl. Hauptstraße, bis 25 Ex., Ag Geobot Exkursion mit RB, 16.08.2008, GK

1524/2 RD: Bültsee, beweidete Uferregion Südufer, 1 Ex., AG Geobotanik Exk. KD 28.06.2008, die eine Pflanze wurde von Exkursionsteilnehmern herausgerissen, weitere Ex. waren nicht zu finden.

***Euphorbia palustris* L.** **RL SH 1**

2628/2 RZ: Elbufer westlich Sandkrug, 2 Stöcke, 25.05.2008, GK

***Fragaria moschata* Duchesne** **RL SH 2**

1123/3 FL: Glücksburg Forst Wille, Hangfuß, bis 25 Ex., große Pflanzen, Vorkommen bei Kranz (1962) erwähnt, 14.06.2008, KW AG

***Galeopsis segetum* Necker** **RL SH 2**

2429/2 RZ: Hornbek, neben Brache südlich Autobahnabfahrt Hornbek, 1 Ex., 17.07.2008, JJK, KR

2430/3 RZ: NSG Talhänge bei Göttin, 1 Ex. auf einer Sandfläche neben Maisacker, 17.07.2008, JJK, KR

2530/1 RZ: Bröthen, Wegrand östl., 1 Ex., und Ackerrand östlich 5 Ex., 17.07.2008, JJK, KR

2530/2 RZ: Langenlehsten, Brache östl. Fortkrug, Fläche als Projektgebiet für „100 Äcker für die Vielfalt“ vorgeschlagen, auf für Zwecke des Ackervogelschutzes im Frühjahr umgebrochener Fläche, Massenbestand, über 1000 Ex., darunter einige Pflanzen mit rosafarbenen Blüten (*G. segetum* var. *varians*, Willcox 1996, in GARVE 2007), kleinere Bestände auf weiteren Parzellen, 17.07.2008, JJK, KR (vgl. KIECKBUSCH & ROMAHN 2008).

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

***Galium sylvaticum* L.** **RL SH R**

1924/3 IZ: Lockstedt Schierenwald, Wegrand bei Delfswiese, bis 25 Ex., 17.06.2008, JJK

2330/2 RZ: Mölln, am Wanderweg um den Küchensee, Südostseite, an der Ostseite des Weges an Abbruchkante zw. *Festuca altissima*, bis 5 Ex., 05.04.2008, GK

***Groenlandia densa* (L.) Fourr.** **RL SH 1**

1722/1 HEI: Tielener Moor bei Friedrichsholm, Graben, 12.04.2008, CM

***Hieracium bauhini* Schult.** **RL SH G**

1626/4 KI: Kiel Hörn, an und auf alter Bahnhofsmauer gegenüber Arbeitsamt, 3 kl. Pflanzen, 02.06.2008, hier im Juli wieder weg, und Bahngelände nahe Hafenbahngleis, 2-3 Rosetten, 26.09.2008, WK

***Hordeum secalinum* Schreb.** **RL SH 3**

1617/4 NF: St. Peter-Ording, Deich Tümlauer Bucht Innenseite und an einem Schlafdeich bei Brösumsiel, insgesamt an drei Stellen, 27.09.2008, JJK

***Inula salicina* L.** **RL SH 1**

1532/2 OH: Fehmarn, südöstlich Gammendorf, 1 Ex. im Mittelstreifen eines landwirtschaftlichen Weges, neuer Fundpunkt, 16.08.2006, RHZ

***Leonurus cardiaca* L.** **RL SH 1**

1828/2 PLÖ: Behl, Straßenrand Böschungsfuß nördlich Behl, 3 noch nicht blühende Pflanzen, und 20-30 Pflanzen nahe Bahnübergang, 13.05.2008, WK

2529/3 RZ: Büchen, südl. Heidberg, Straße von Lütau nach Lauenburg, Ostseite, über 50 Ex., und Westseite zwei kleinere Bestände, 03.08.2008, GK

***Littorella uniflora* (L.) Asch.** **RL SH 1**

1215/2 NF: Sylt Hörnum, nördlich Hörnum bei „Neue Wasserkuhle“, über 100 Ex., 16.08.2008, RB, GK

1115/4 NF: nördlich Puan Klent, östlich Hauptstraße, über 100 Ex., 17.08.2008, RB, GK

***Parietaria officinalis* L.** **RL SH 1**

1423/3 SL: Busdorf Haithabu, neuer Wanderweg hinter „Odins Biergarten“ und an der Straße, über 100 Ex., hat sich stark ausgebreitet aufgrund des Wanderwegebaus, 19.07.2008, HK, GR, JJK, KR

1626/4 KI: Uni-Frauenklinik, Hang zur Förde, über 50 Ex., aus altem Botanischen Garten verwildert? Unbeständig auch in Pflasterritzen von Hindenburgufer, z. B. vor Landeshaus, KR, JJK, 19.07.2008

1627/1 PLÖ: Mönkeberg, Straßenrand nahe Anleger, vitaler Bestand, 2008, KF

***Potentilla supina* L.** **RL SH 1**

2323/4 PI: Hetlinger Schanze Schanzenteich, Massenbestände, 21.08.2008, CB

***Sagina subulata* (Sw.) K. Presl.** **RL SH 1**

1215/2 NF: nördlich Hörnum, nahe DJH an einem Sportfeld, an zwei Stellen jeweils bis 5 Ex., 16.08.2008, RB, GK

Danksagung

Herrn Prof. Dr. Hildemar Scholz, Berlin, danken wir sehr herzlich für die Bestimmung und Prüfung diverser Herbarbelege der Gattung *Bromus* und seine hilfreichen Erläuterungen per Mail und Brief zu der von ihm beschriebenen Sippe *Bromus commutatus* ssp. *decipiens*.

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.;download www.zobodat.at

Literatur

CHRISTIANSEN, W. (1953): Neue Kritische Flora von Schleswig-Holstein. − 532 S., Verlag Möller & Söhne, Rendsburg.

FUKAREK, F. & H. HENKER (2006): Flora von Mecklenburg-Vorpommern, Farn- und Blütenpflanzen. –, 428 S., Weißdorn Verlag, Jena.

GARVE, E. (2007): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen. – Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen 43, Hannover.

KIECKBUSCH, J. J. & K. ROMAHN (2008): Effizienzkontrolle im Vertragsnaturschutz. Wiederholungsuntersuchung zur Avifauna und zur Vegetation auf einer großflächigen Brache bei Langenlehsten (Kreis Herzogtum Lauenburg). – Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein.

KRANZ, M. (1962): Botanische Wanderungen um Glücksburg. – Jahrb. des Angler Heimatvereins 36: 195–214.

MIERWALD, U. & ROMAHN, K. (2006): Die Farn- und Blütenpflanzen Schleswig-Holsteins – Rote Liste, Band 1. − Landesamt für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek.

ROMAHN, K. (2007): Funde seltener, gefährdeter, neuer und wenig beachteter Gefäßpflanzen in Schleswig-Holstein IV. – Kiel. Not. Pflanzenkd. 35: 89–116.

SCHOLZ, H. (2003): Die Ackersippe der Verwechselten Trespe (*Bromus commutatus*). – Botanik und Naturschutz in Hessen 16:17–22.

WIßKIRCHEN, R. & H. HAEUPLER (1998): Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. – 759 S., Ulmer Verlag, Stuttgart.

Manuskript eingereicht am 19.03.2009, angenommen am 18.5.2009

Anschrift der Verfasserin:

Katrin Romahn, Lange Reihe 14 d, 24244 Felm, Tel. 04346/602504, email: kieckbusch-romahn@gmx.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Kieler Notizen zur Pflanzenkunde

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: 36

Autor(en)/Author(s): Romahn Katrin Sabine

Artikel/Article: Funde seltener, gefährdeter, neuer und wenig beachteter Gefäßpflanzen in Schleswig-Holstein 95-103